Zugänglichkeitsinfo weiter unten im Text

Am 10. August von 19:00 Uhr bis spät feiern wir den Start von <u>Mixed Feelings 2: Still With Mixed Feelings</u>, einer Radioserie, die Barrierefreiheit in der Kunst aus der Perspektive und den Praktiken behinderter Künstler*innen erforscht. Kuriert wir das Programm von <u>Saverio Cantoni</u> und <u>Dana Cermane</u>, ausgestrahlt auf Refuge Worldwide. *mixed feelings* stellt die Dominanz des Hörens und Ableismus im Radio und bei Veranstaltungen in Frage. *mixed feelings* wird sechs Radiosendungen in deutscher und englischer Sprache mit Transkriptionen sowie in Internationaler Gebärdensprache mit Untertiteln veröffentlichen. Diese Veranstaltung wird die neue Staffel feiern und das Publikum von *mixed feelings* persönlich zusammenbringen.

mixed feelings glaubt auch, dass Gerechtigkeit für behinderte Menschen Gerechtigkeit für alle bedeutet, und ruft zur Solidarität mit der palästinensischen behinderten und gehörlosen Gemeinschaften auf.

90mil ist ein temporärer Kunstort, der darauf abzielt, einem breiten Publikum Zugang zu Kunst und Kultur zu bieten. Am Eingang werden Spenden für <u>Atfaluna Society for Deaf Children</u> gesammelt.

Eintritt: Frei, Spenden sind erwünscht

Ort: 90mil, in der Nähe der S Jannowitzbrücke. (Die Adresse von 90mil ist privat. Bitte sendet eine E-Mail an neunzigmil@gmail.com für die Adresse, eine Wegbeschreibung oder Anfragen nach Begleitung vom Bahnhof.)

PROGRAMM

18:30 (Lounge): Türen öffnen. Es wird vegetarisches Mediterranes Essen auf Spenden-basis geben.

19:00 (Garten*): Imagine Imagine Imagine the Art Workers United. Eine Lesung/Gesprächsrunde/ Diskussionsteilnahme. Moderiert von Dalia Maini und Theresa Zwerschke von Arts of the Working Class in Zusammenarbeit mit Zaina Shreidi vom Thawra Collective (bitte registriert euch hier für diesen Workshop, max 15 Personen). [ZUGÄNGLICHKEITSINFO: Inhalt in deutscher und englischer Lautsprache, Lesematerial in englischer Schriftsprache, und Dolmetschung in Deutsche Gebärdensprache; geräumiger Raum + bequeme Sitzmöglichkeiten + gute Beleuchtung + Snacks + Transkriptionstool]

20:00 (Projektraum): Crossing to the Realm of Manifestation von Mudar Al-Khufash [ZUGÄNGLICHKEITSINFO: in gesprochener englischer Lautsprache mit Live-Untertiteln auf Englisch und einem Video; **Inhaltswarnung:** verweist auf eine Gedenkstätte für die im Holocaust ermordeten Kinder]

20:30 (Projektraum): SIGNING/SINGING von <u>Daniel Kotowski</u> [ZUGÄNGLICHKEITSINFO: Der/die Performer*in verwendet Tanz und Gebärden aus verschiedenen Gebärdensprachen; **Inhaltswarnung:** beinhaltet Geschrei]

21:00 (Projektraum): Eine Filmvorführung und ein Vortrag von Meyad Sarsour-Ndaye [ZUGÄNGLICHKEITSINFO Vortrag in Deutsche Gebärdensprache mit Verdolmetschung in die Deutsche Lautsprache, Film in arabischer Lautsprache mit Untertiteln]

21:30 (Projektraum): Vibrations from Gaza (2023) von Rehab Nazzal [ZUGÄNGLICHKEITSINFO: EN und AR Untertitel, in palästinensischer Gebärdensprache: لغة الاشارات الفلسطينية, Lughat al-Ishārāt al-Filisṭīniyyah (LIF) 16 Minuten]

22:00 (Projektraum): hidden towels von <u>Steve Stymest</u> [ZUGÄNGLICHKEITSINFO: Der/die Performer*in verwendet Gebärden unter einem Handtuch; **Inhaltswarnung:** Verweise auf militärischen Terrorismus]

22:30 (Projektraum): Revisiting Turbulence von Nour Sokhon

23:30 (Projektraum): Ein hybrides Set von Moody Kablawi

00:30 (Projektraum): DJ-Set von YA Z AN

02:00 (Projektraum): DJ-Set von DJ Salem

*nach Wetterlage, falls es regnet findet es in der Lounge statt

Weitere Beiträge und genaues Zeitprogramm werden noch bekannt gegeben!

Event-Orga-Team: Frances Breden, Saverio Cantoni, Dana Cermane, Refuge Worldwide und soft power.

ZUGÄNGLICHKEITSINFO

90mil befindet sich im Erdgeschoss und alle Räume sind stufenfrei zugänglich. Es gibt geschlechtsneutrale Toiletten und eine stufenfreie Toilette mit Haltegriffen, die für Rollstuhlfahrer*innen geeignet ist.

90mil hat einen Außenbereich und mehrere Innenräume.

Es wird Informationen an der Tür geben, die das Gebäude, das Programm und die Barrierefreiheitsangebote beschreiben.

Es wird einen ruhigen und dunklen Raum zum Entspannen und Ausruhen geben. Andere Bereiche werden laut sein und zum Tanzen einladen.

Niemand wird wegen mangelnder finanzieller Mittel abgewiesen.

Es wird Barmitarbeitende geben, die die Deutsche Gebärdensprache benutzen, um Bestellungen aufzugeben.

Es wird Mitglieder des Awareness Teams geben, die die Deutsche Gebärdensprache verwenden.

Wir werden Dolmetscher*innen für das Gespräch um 19:00 Uhr haben, die Deutsche Gebärdensprache und gesprochenes Deutsch sowie teilweise gesprochenes Englisch verwenden. Wir werden auch eine/n Dolmetscher*in für gesprochenes Englisch zu gesprochenem Deutsch für die Diskussion haben.

Wir werden Dolmetscher*innen für die offene Zeit zum sozialen Austausch haben, die von 19:00 Uhr bis Mitternacht bleiben. Die Dolmetschung findet statt zwischen Internationaler Gebärdensprache und gesprochenem Englisch; Deutscher Gebärdensprache und gesprochenem Deutsch, sowie und teilweise gesprochenem Englisch.

Es wird eine/n Dolmetscher*in für gesprochenes Englisch zu gesprochenem Deutsch für die offene Zeit zum sozialen Austausch bis Mitternacht geben.

Wir haben verschiedene Sitzmöglichkeiten.

Viele Aufführungen haben visuelle und auditive Aspekte, und es gibt Subwoofer mit starken Vibrationen, um die Musik ohne Gehör zu genießen. Es werden Ballons zur Verfügung stehen, um die Vibrationen zu spüren.

Wir bitten unsere Gäste, vor dem Besuch der Veranstaltung einen COVID-19-Test zu machen, und halten an der Tür einige Tests bereit.

Falls ihr spezielle Anforderungen an die Barrierefreiheit habt, sendet bitte bis zum 3. August eine E-Mail an neunzigmil@gmail.com oder schreibt eine Nachricht bzw. ruft die Nummer 0174-567-9476 an, zum Beispiel für Begleitung vom Bahnhof; ein frühes Eintreffen zur Besichtigung des Raums; und für die schriftlichen Materialien für das Gespräch um 19:00 Uhr.

Wir bieten um 19.00 und 20.00 Uhr eine Begleitung vom S Bahnhof Jannowitzbrücke neben dem Fahrstuhl auf Straßenebene an. Bitte meldet euch dazu unter 0174-567-9476.

Ihr könnt euch jederzeit an neunzigmil@gmail.com oder an die 0174-567-9476 wenden, um weitere Informationen zu erhalten.

Das Projekt ist Teil der Initiative DRAUSSENSTADT, gefördert vom Berliner Projektfonds Urbane Praxis sowie von der Senatsverwaltung für Kultur und gesellschaftlichen Zusammenhalt.